Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Drohnenpilotin
Drohnenpilot

Einstiegsgehalt: € 4.240,- bis € 7.550,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Siehe auch . . . 1
Anforderungen . . . 2
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Aussichten . . . 2
Ausbildung . . . 2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 3
Impressum . . . 4

TÄTIGKEITSMERKMALE

DrohnenpilotInnen sind für die Durchführung von Einsatzflügen mit Drohnen verantwortlich. Sie steuern, bedienen und navigieren die fliegenden Drohnen. Diese werden vom Boden aus mit einer technischen Konsole ferngesteuert. Für die Steuerung der verschiedenen Drohnen nutzen DrohnenpilotInnen unterschiedliche Kontrollsysteme.
Die Einsatzgebiete sind vielfältig und abhängig vom Berufsfeld führen DrohnenpilotInnen verschiedene Aufgaben durch. Beispielsweise erstellen sie während des Drohnenflugs Luftaufnahmen durch Filmen oder Fotografieren, vermessen Gelände oder transportieren kleinere Gegenstände. Vor dem Einsatz prüfen sie die Funktionstüchtigkeit der Drohne und bereiten sie durch das Programmieren von Koordinaten und Navigationsdaten auf den bevorstehenden Flug vor. Um einen sicheren Flug zu gewährleisten, müssen sich DrohnenpilotInnen mit den aktuellen Wetterbedingungen auseinanderzusetzen. Nach dem Einsatz warten und pflegen sie die verwendeten Drohnen.
Je nach Einsatzbereich ist auch die Absprache mit EinsatzleiterInnen notwendig.
Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Einsatzflüge durchführen
- Drohnen bedienen und steuern
- Während des Drohnenflugs Luftaufnahmen erstellen und Daten vermessen
- Drohnen vorbereiten und programmieren
- Drohneneinsatz dokumentieren
- Drohnen warten, pflegen und instand halten

SIEHE AUCH

- PilotIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- HubschrauberpilotIn (Kurz-/Spezialausbildung)

ANFORDERUNGEN

- Auge-Hand-Koordination
- Englischkenntnisse
- Fingerfertigkeit
- Interesse für Maschinenbau
- Konzentrationsfähigkeit
- Psychische Belastbarkeit
- Reaktionsfähigkeit
- Sinn für genaues Arbeiten
- Technisches Verständnis

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B. folgende Unternehmen und Branchen:

- Bauunternehmen
- Architekturbüros
- Öffentliche Institutionen, z.B. Bundesheer, Polizei, Rettung, Feuerwehr
- Planungs- und Vermessungsbüros
- Landwirtschaftliche Betriebe

AUSSICHTEN

Österreich verfügt über ein dichtes Verkehrsnetz sowie eine gut ausgebaute Infrastruktur für den Transport von Personen und Gütern. Ob Straße, Schiene oder Luftweg – die Berufsaussichten im Bereich Verkehr und Transport sind insgesamt positiv. Sowohl im öffentlichen Verkehr als auch für die Beförderung von Gütern wird regelmäßig Personal gesucht. Der Bereich Gütertransport ist jedoch stark von der wirtschaftlichen Entwicklung anderer Branchen abhängig. Allgemein gewinnen die Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz im Verkehrs- und Transportwesen stark an Bedeutung. Daher werden nachhaltige Konzepte und Technologien benötigt, um den CO2-Ausstoß langfristig zu reduzieren und natürliche Ressourcen zu schonen. Auch die fortschreitende Digitalisierung und Automatisierung im Verkehrsbereich stellen veränderte Anforderungen an die Beschäftigten. DrohnenpilotInnen sind zunehmend gefragt, da Drohnen immer häufiger in unterschiedlichen Branchen eingesetzt werden, z.B. im Vermessungswesen, in der Land- und Forstwirtschaft oder im Bereich technischer Inspektionen. Je nach Art des Drohneneinsatzes sind entsprechende Berechtigungen und Kompetenznachweise erforderlich. Zudem können Kenntnisse im Bereich der 2D- und 3D-Photogrammetrie sowie im Umgang mit branchenspezifischen Softwareprogrammen die Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen.
Unter dem folgenden Link gelangen Sie zum AMS-JobBarometer. Dort finden Sie weiterführende Informationen zu den Arbeitsmarktaussichten für das Berufsbündel "PilotIn", dem der Beruf "DrohnenpilotIn" zugeordnet ist, wie z.B. Informationen zu Trends, Anzahl der Inserate oder häufig nachgefragten Kompetenzen:
AMS-JobBarometer

AUSBILDUNG

Für diesen Beruf gibt es keine gesetzliche geregelte Ausbildung. Eine gute Basis für eine Tätigkeit als DrohnenpilotIn bieten technische Ausbildungen. So kann beispielsweise ein Maschinenbaustudium eine gute Grundlage darstellen. Auch eine Pilotenausbildung, z.B. beim Bundesheer, ist eine Möglichkeit, um in den Beruf einzusteigen.
Auch für QuereinsteigerInnen gibt es spezielle Ausbildungen in dem Bereich des Drohnenfliegens und diese vermitteln die technischen und praktischen Grundlagen für den professionellen und sicheren

Einsatz von Drohnen für gewerbliche Zwecke. Auch die rechtlichen Rahmenbedingungen sind wichtige Ausbildungsinhalte. Die Ausbildungen beinhalten auch die Anmeldung sowie die Vorbereitung auf die Prüfung für den Drohnenpilotenschein der Austro Control.
Beispiele für Ausbildungen sind:

- WIFI: Ausbildung zum Drohnenpilot - Advanced. Dauer: 24 Lehreinheiten
- Motorflugunion Klosterneuburg: Ausbildung Drohnenfliegen. Dauer: 2 Semester

Ausbildungen im Ausbildungskompass

Niederösterreich

Ausbildung Drohnenfliegen (Sonstige Ausbildung)

Drohnenflugschule - Motorflugunion Klosterneuburg
Adresse: 3400 Klosterneuburg, Türkenschanzgasse 123
Webseite: https://www.drohnenflugschule.at/

Oberösterreich

WIFI - Ausbildung DrohnenpilotIn (Sonstige Ausbildung)

WIFI Oberösterreich
Adresse: 4021 Linz, Wiener Straße 150
Webseite: http://www.ooe.wifi.at/

Steiermark

WIFI - Ausbildung DrohnenpilotIn (Sonstige Ausbildung)

WIFI Steiermark
Adresse: 8010 Graz, Körblergasse 111-113
Webseite: https://www.stmk.wifi.at

Tirol

WIFI - Ausbildung DrohnenpilotIn (Sonstige Ausbildung)

WIFI Tirol
Adresse: 6020 Innsbruck, Egger-Lienz-Straße 116-120
Webseite: https://www.tirol.wifi.at/

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 4.240,- bis € 7.550,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2025). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (http://www.kollektivvertrag.at) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 10.11.26
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!